



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

Neue Geschäftsführerin beim Bayerischen Landkreistag

23. September 2021

+++ Der Bayerische Landkreistag hat ein neues Geschäftsführendes Präsidialmitglied: Der bisherige Amtsinhaber Dr. Johann Keller tritt in den Ruhestand, Nachfolgerin ist Andrea Degl. „Dr. Johann Keller hat die vielfältigen Interessen der bayerischen Landkreise als verlässlicher Partner im kommunalen Spitzenverband kenntnisreich vertreten“, so Innen- und Kommunalminister Joachim Herrmann in seiner heutigen Festrede. Als kompetenter und engagierter Fürsprecher habe er sich besonders im Bereich der Kommunalfinanzen unermüdlich für das Wohl der bayerischen Kommunen – insbesondere der bayerischen Landkreise – eingesetzt. „Dr. Keller war jedoch nicht nur als Fachmann besonders geschätzt, sondern auch als fairer und bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sehr beliebter Chef, dem Aufrichtigkeit und Geradlinigkeit im menschlichen Miteinander besonders wichtig ist“, lobte Herrmann. +++

Dr. Keller begann seine Karriere im Jahr 1979 bei der Regierung von Oberbayern und beim Landratsamt Dachau. Nachdem er neben seiner Tätigkeit erfolgreich das Jurastudium absolviert und beide juristischen Staatsprüfungen bestand hatte, führte ihn sein weiterer Lebensweg an das Verwaltungsgericht München, das Innenministerium und zum Bayerischen Gemeindetag. Zum 1. Januar 2013 wechselte Dr. Keller dann als Geschäftsführendes Präsidialmitglied zum Bayerischen Landkreistag. Der Minister dankte Dr. Keller für sein engagiertes Wirken für die kommunale Selbstverwaltung und wünschte ihm für seinen neuen Lebensabschnitt alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Gottes Segen.

Nachfolgerin ist Andrea Degl, bisherige Abteilungsleiterin im Bauministerium und über viele Jahre Leiterin des Büros von Innenstaatssekretär Gerhard Eck. Herrmann ist überzeugt: „Andrea Degl ist für ihr neues Amt aufgrund ihres Werdegangs bestens gerüstet. Mit ihren Fähigkeiten und Qualitäten wird es ihr rasch gelingen, sich in die vielschichtige Materie einzuarbeiten und die verantwortungsreiche Aufgabe souverän zu meistern.“ Als „Frau vom Fach“ kenne sie die bayerische Verwaltung wie ihre Westentasche und sei mit der bayerischen Politik bestens vertraut. Andrea Degl sei eine hervorragende Führungspersönlichkeit und stehe mit dem erforderlichen Durchsetzungsvermögen für die Interessen der Mitglieder ein. Herrmann betonte, dass eine enge, vertrauensvolle Zusammenarbeit von Staat und Kommunen von zentraler Bedeutung sei. „Die kommunalen Spitzenverbände sind unverzichtbare Ansprechpartner. Mir ist es ein Anliegen, die kommunale Seite in alle wichtigen Entscheidungsprozesse einzubinden um einen lebendigen Meinungs- Erfahrungs- und Ideenaustausch zu pflegen.“

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

